

civitatem Sion, VIII. vocum *Orlandi*. Post Euangelium: Wir glau-
ben. E suggestu: Nun bitten wir Dich heilger Geist. Finita Con-
cione sieng er an: Erhalte uns HErr bey deinem Wort. In fine
Benedictionem dedit.

1575. die 28. Octobris. Hoc die cum XI. Discipulis, & meo Cantore *Andrea Kirchbach*, ad Sacram Synaxim accessi in arcis templo, admini-
strante Dno. *Christophoro Beuthero*, eorum omnium communicanti-
um primus tunc temporis. Vide Superius 1575. 23. hujus mensis
Octobris.
1576. die 24. Januarii interfui cum mea Dorothea nuptiis Dni. Johannis
Zettelbergii a Zettelberg Compatris, & sequenti die iterum in arce
Chommothoviensi. An diesem Tage wurde ein Sohn des Haupt-
mann **Oberdorffer** von dem Bedienten des Grafen erstochen.
- Den 9. May, Vormittag um 9 Uhr ist mein Sohn **Salomon**
gebohren, den Herr **Christoph Beuther** tauft. Seine Pathen
waren der Herr **Georg Schrell**, **Niklas Floren**, und Frau **Re-
gina Zettelbergerin**.
- die 9. Junii **Georgius Budinger ab Hohenstein** pie obdormivit in Mis-
nia, in pago Arnsfeld.
- Den 1. September brach ein schreckliches Donnerwetter bei der
Nacht aus, und hielt bis auf den Morgen an, zu Eschausch zündete
es ein Haus an.
- Den 3. September hielt Herr **Bohuslaus Felix** eine Zusammenkunst
seiner Theologen zu Kommothau.
1577. die 2. Aprilis. *Andreas Kirchbach*, Cantor Commothoviensis, in
ipsissima Lunæ eclypsi pie in Christo obdormivit. Epicedium ejus est in
tertia mea farragine.
- Den 28. April ist Kaiser **Rudolph** der Zweyte nach Zittau durch
Gabel gereist.
1578. Den 20. Junius ist mein Sohn **Joseph** um $\frac{3}{4}$ auf 11 Uhr in
der Nacht zu Kommothau gebohren. Tertia Soboles.
1579. Muste die Stadt Kommothau von 19. Jenner an des ist ange-
führten Jahres den Weißpfennig erlegen.
- die 23. Aprilis; cum *Davida Crinito* Vate Bohemæ inii familiaritatem.
- Den 3. März hielt der Herr **Christoph Beuther** über das 21.
Kapit. *Lucá* eine Predig.

1579.